



BORYNKA RAMBINO hielt sich für besonders stark und furchterregend und deshalb prädestiniert als Sicherheitsbeauftragter. So bewachte er das große Tor auf Pajštún und sorgte dafür, dass keine unerbetenen Gäste eingelassen wurden.

Nachdem viele seiner Freunde in Sarahs Garten ausgewandert waren, beschloss RAMBINO ihnen zu folgen, denn er war davon überzeugt, dass auch Sarahs Garten bewacht werden müsse.

Dort angekommen nahm er sofort seine Position an dem großen blauen Schiebetor ein. Niemand sollte von der Straße an ihn vorbei kommen können, den er nicht sorgfältig geprüft hätte.

Das Vorhaben von BORYNKA RAMBINO ging gründlich daneben. Niemand fand ihn so furchterregend wie er sich selbst. Das Gegenteil war der Fall. Alle BORYNKAS freuten sich über sein buntes, lustiges Aussehen. Niemandem konnte er Respekt abgewinnen. Er musste sich eingestehen, dass er nichts mit „Rambo“ gemein hatte, sondern höchstens ein „Rambo ganz leicht“ sein konnte. RAMBINO stützte in eine Lebenskrise aber glücklicherweise konnte BORYNKA DARANI ihn wieder aufbauen, so dass RAMBINO heute ein wertvolles Mitglied des BORYNKA-Volkes ist.